

Arnim, Ludwig Achim von: Drei Reiter am Thor (1806)

- 1 Es ritten drei Reiter zum Thor hinaus,
- 2 Ade!
- 3 Feins Liebchen schaute zum Fenster hinaus,
- 4 Ade!
- 5 Und wenn es denn soll geschieden seyn,
- 6 So reich mir dein goldenes Ringlein,
- 7 Ade! Ade! Ade!
- 8 Ja, scheiden und lassen thut weh.

- 9 Und der uns scheidet, das ist der Tod,
- 10 Ade!
- 11 Er scheidet so manches Jungfräulein roth,
- 12 Ade!
- 13 Und wär doch geworden der liebe Leib,
- 14 Der Liebe ein süßer Zeitvertreib,
- 15 Ade! Ade! Ade!
- 16 Ja, scheiden und lassen thut weh.

- 17 Er scheidet das Kind wohl in der Wieg,
- 18 Ade!
- 19 Wenn werd ich mein Schätzkel doch kriegen?
- 20 Ade!
- 21 Und ist es nicht Morgen? Ach wär es doch heut,
- 22 Es macht uns allbeiden gar große Freud,
- 23 Ade! Ade! Ade!
- 24 Ja, scheiden und lassen thut weh.

(Textopus: Drei Reiter am Thor. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37912>)